

Verlag von
Johann Ambr. Barth in Leipzig.

[23.]

Lohrmann's Mondkarte
betreffend.

Heute versandte ich allgemein einen neuen Prospectus über diese bedeutende Novität des verflossenen Jahres. — Ich bitte, denselben zur Erwerbung neuer Abnehmer zu benutzen und denselben namentlich allen öffentlichen und Schulbibliotheken gerade jetzt, wo diese Institute fast durchgängig über größere Mittel verfügen, vorzulegen und sie zur Anschaffung dieses hervorragenden wissenschaftlichen Prachtwerkes zu bestimmen.

Es sollte füglich in keiner derselben fehlen!

Da wo es mir angezeigt erscheint, bin ich recht gern bereit, ein Exemplar bedingungsweise auf kurze Zeit à cond. zu liefern, muß jedoch auch hier als Garantie sorgfältiger Verwendung Baarzahlung bedingen, da die nur kleine Auflage jedes planlose pro nov.-Verlangen ausschließt. — Bei unversehrteter Rücklieferung zahle ich innerhalb vier Wochen, vom Datum der Factur an gerechnet, den Betrag ohne Anfrage zurück.

Zu besonderer Verwendung stelle ich befreundeten Handlungen weitere Exemplare des betreffenden Prospectus in mäßiger Zahl gern zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Leipzig, den 31. December 1878.

Joh. Ambr. Barth.

[24.] Soeben erschienen nachstehende Fortsetzungen in unserm Verlage und wurden nach Continuationsliste versandt:

Abhandlungen der kgl. Gesellschaft d.

Wissenschaften. Bd. 23. 60 M

Forschungen zur deutschen Geschichte.

Bd. XIX. H. 1. pro compl. 10 M 50 S.

Nouveau Recueil de Traités etc. Nouv.

Série. Tome II. Livr. 2. 10 M

— do. Tome III. Livr. 1. 6 M

Letzteren Band, die Actenstücke über den orient. Krieg enthaltend, können wir mässig à cond. liefern und ersuchen die Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, verlangen zu wollen.

Göttingen, December 1878.

Dieterichsche Verlagsbuchhdlg.

Continuation pr. 1879.

[25.]

Boettger's
Polytechnisches Notizblatt

für

Chemiker, Gewerbetreibende, Fabri-
kanten und Künstler.

34. Jahrgang. 1879.

Anfang Januar kommt Nr. 1 zur Versendung, und bitte ich, damit keine Unterbrechung in der Expedition eintritt, um gef. rechtzeitige Erneuerung Ihrer Continuation.

Probenummern stehen zur Gewinnung neuer Abonnenten zu Diensten.

Frankfurt a/M., Januar 1879.

Emil Waldschmidt.

[26.] Von Neujahr 1879 ab erscheint in meinem Commissionsverlage:

Journal

für

öffentliche Gesundheits-
pflege.

Populäre Zeitschrift

für sanitäre u. volkswirtschaftl.
Interessen,
für Angelegenheiten der Curorte
u. Mineralwässer.

Herausgeber: Prof. Dr. **D. Bisenz.**

III. Jahrgang. (Auflage 5000.)

Monatlich 2 Nummern in Folio (1 bis
1½ Bogen).

Preis: Halbjährig 6 M Ganzjährig 12 M
Gegen baar mit 25 % Rabatt.

Probenummern bitte gef. zu verlangen.
Einschlagende Inserate erweisen sich
von bester Wirkung. Berechnung billigst
nach Uebereinkommen.

Wien I., Franzensring 22, December 1878.

Otto Morgeneier,

Buchhandlung u. Antiquariat.

[27.] Berlin, 2. Januar 1879.

Die

Berichte der deutschen chemischen Ge-
sellschaft. Bd. I—XI. inclusive
sind nur noch in verhältnissmässig geringer
Anzahl vorräthig.

Wir erhöhen hiermit den Preis eines
Exemplares auf 250 M netto baar.

Von einzelnen Bänden sind nur noch
verkäuflich

Bd. VII. IX. X. XI.

und zwar à 30 M netto baar.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gossmann).

[28.] Ich lasse eine Anzahl Exemplare der
nun vollständig vorliegenden Monatschrift:

Die

Chemische Industrie.

Monatschrift

herausgegeben

vom Verein zur Wahrung der Interessen
der Chemischen Industrie Deutschlands.

Für die Redaction verantwortlich:

Dr. Emil Jacobsen.

Erster Jahrgang.

1878.

Preis 16 M

in Umschlag broschiren, und stelle den
stattlichen, c. 60 Bogen und 11 Tafeln um-
fassenden Band den geehrten Handlungen
zur Verfügung, welche mit demselben zu
manipuliren wünschen.

Ich bitte, umgehend zu verlangen.

Berlin, December 1878.

Julius Springer.

Wichtige Fach-Zeitschrift.

[29.]

Hiermit beehren wir uns Ihnen die er-
gebenste Anzeige zu machen, daß wir den Verlag
des mit dem nächsten Januar in seinen zehnten
Jahrgang eintretenden

Centralblattes

für die Textil-Industrie

ohne Passiven übernommen haben.

Das Blatt, das sich bereits in industriellen
Kreisen eine große Verbreitung zu verschaffen
gewußt hat, wird unter der neuen Redaction
(Dr. F. Stöpel) bemüht sein, sich zu einem
Fachblatt ersten Ranges aufzuschwingen.

Wir brauchen Ihnen nicht zu sagen, daß
der Kreis der Interessenten für dieses Blatt,
welches als Fachblatt für die gesammte
Textil-Industrie in Deutschland und
der Schweiz keine Concurrnz hat, ein
ungemein großer ist und daß Ihre gefälligen
Bemühungen dafür unbedingt lohnend sein
müssen. Nicht allein unter den Spinnern,
Webern, Druckern, Appreteuren und Färbern,
sondern auch unter allen Manufacturwaaren-
händlern, bis herab zu den kleinsten, findet
dieses Blatt sein natürliches Absatzgebiet, und
wir bezweifeln keinen Augenblick, daß namentlich
die geehrten Handlungen in Industriestädten bei
nur einiger Verwendung große Continuationen
erzielen können.

Der Preis des Blattes ist, um ihm eine
möglichst große Verbreitung zu sichern, aufs
billigste gestellt und beträgt jährlich nur 12 M.

Wir gewähren Ihnen davon in laufen-
der Rechnung 25 % und auf 6 Expl. 1 Frei-
exemplar.

Für die andere in unserem Verlage erschei-
nende Zeitschrift:

Mercur,

Zeitschrift für Volkswirtschaft und
Finanzen, Organ für die amtlichen Be-
kanntmachungen des Centralverbandes
deutscher Industrieller.

Redacteur **Dr. F. Stöpel.**

die in diesem Augenblick eine erhöhte Bedeu-
tung dadurch erlangt, daß die höchste Reichs-
behörde die von diesem Blatte seit fünf Jahren
empfohlene Politik offen adoptirt hat, erbitten
wir gleichfalls Ihre ausgiebigste Verwendung.
Preis und Bezugsbedingungen sind
dieselben wie bei dem Centralblatt für
die Textil-Industrie.

Probenummern stehen Ihnen von bei-
den Blättern in unbeschränkter Zahl zur Ver-
fügung.

Hochachtungsvoll

Berlin, 30. December 1878.

Die Expedition des Mercur.

[30.] Die allgemeine Anerkennung, welche

Wachsmuth's

Rundschrift - Anleitung

durch ihre Vorzüge gefunden hat, veranlaßt
mich, nach Uebereinkunft mit dem Verleger, den
Allein-Vertrieb davon von heute ab zu über-
nehmen. Der Preis erhöht sich auf 1 M baar,
bei Bezug von 6 Stück 1 Freixemplar; auf
Verlangen 6 wöchentliche Remissionsberechtigung.

Leipzig, den 1. Januar 1879.

Ernst Heitmann.